

AMTSBLATT

DER STADT ETTLINGEN

Nr. 15 / 5. Jahrgang



Ettlingen, 7. Juni 1974

INHALTSVERZEICHNIS

Sitzung des Gemeinderats

Müllabfuhr im Stadtteil Spessart

Umbenennung der Karlsruher Straße im
Neubaugebiet „Neuwiesenreben“

Bebauungsplan für das Gebiet „Beim Gewinn Vordersteig“;
Ergänzung im Bereich der Grundstücke Lgb.Nr. 1678,
1681/1, 1683/1 und 1687

Einschränkung der Sprechzeiten beim Verkehrs- und
Ordnungsamt II. des Landratsamtes

Bekanntmachung des Regierungspräsidiums Karlsruhe

Bekanntmachung des Ministeriums für Ernährung, Land-
wirtschaft und Umwelt über die Hagelversicherung

Müllabfuhr im Stadtteil Spessart

Wegen des Feiertages am 13. Juni 1974 (Fronleichnam)
findet die Müllabfuhr bereits am

Mittwoch, dem 12. Juni 1974,
statt.

Umbenennung der Karlsruher Straße im Neubaugebiet „Neuwiesenreben“

Die im Neubaugebiet „Neuwiesenreben“ als „Karlsruher
Straße“ bezeichnete Anliegerstraße (zwischen Pulvergarten-
und Adenauerstraße) wird in

Schumacherstraße

umbenannt.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Sitzung des Gemeinderats

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats ist
am

Mittwoch, dem 12. Juni 1974, 17.30 Uhr,
im Bürgersaal des Rathauses Ettlingen.
Die Bevölkerung wird hierzu höflich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Strompreis-Erhöhung / - Abgabepreise -
 - a) ab 1.6.1974 Elektrizitäts-Sondervertrags-Preise
 - b) ab 1.7.1974 Allgemeine Tarifpreise für die Ver-
sorgung mit elektrischer Energie
2. Erdgas-Preiserhöhung;
Erhöhung der Arbeitspreise ab 1.7.1974 in sämt-
lichen Regeltarifen
3. Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 1975/1976
4. Entscheidung über den Umfang des I. Bauabschnittes des
Schulzentrums
5. Eintritt von Herrn Günter Leppert in den Gemeinde-
rat der Stadt Ettlingen;
Ergänzungswahl in die Ausschüsse der Stadt Ettlingen

Bebauungsplan der Stadt Ettlingen für das Gebiet „Beim Gewinn Vordersteig“; Ergänzung im Bereich der Grundstücke Lgb.Nr. 1678, 1681/1, 1683/1 und 1687

Aufgrund der §§ 8, 9 und 10 des Bundesbaugesetzes vom
23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341), der Verordnung über
die bauliche Nutzung von Grundstücken (Baunutzungsver-
ordnung des Bundesministeriums für Wohnungswesen,
Städtebau und Raumprogramm) vom 26. Juni 1962 (BGBl.
I S. 429) in der Fassung vom 26. November 1968 (BGBl.
I S. 1237), des § 1 der Zweiten Verordnung der Landes-
regierung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom
27. Juni 1961 (Ges. Bl. S. 208) und des § 4 Abs. 1 der
Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25. Juli
1955 (Ges. Bl. S. 129) in Verbindung mit § 111 der
Landesbauordnung für Baden-Württemberg vom 6. April
1964 (Ges. Bl. S. 151) in der Fassung vom 20. Juni 1972
(Ges. Bl. S. 351) beschließt der Gemeinderat der Stadt
Ettlingen folgende

Satzung

zur Änderung der Satzung über den
Bebauungsplan „Beim Gewinn Vordersteig“

§ 1

Der vom Gemeinderat der Stadt Ettlingen am 11. Dezember 1968 gemäß § 10 BBauG als Satzung beschlossene und vom Regierungspräsidium Karlsruhe am 24. März 1969, Nr. 13-24/0221/13, genehmigte

**Bebauungsplan für das Gebiet
„Beim Gewinn Vordersteig“**

wird nach Maßgabe des angeschlossenen Planes Nr. 280274/16 öGR im Bereich der Grundstücke Lgb.Nr. 1678, 1681/1, 1683/1 und 1687 hinsichtlich der Baulinien und Baugrenzen sowie der Nutzung geändert bzw. ergänzt.

§ 2

Diese Satzung tritt gemäß § 12 BBauG vom 23. Juni 1960 mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Ettlingen, 28. Februar 1974

Rimmelspacher
Oberbürgermeister

Der vom Gemeinderat der Stadt Ettlingen am 28. Februar 1974 im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BBauG gefaßte Satzungsbeschluß zur teilweisen Änderung des Bebauungsplanes „Beim Gewinn Vordersteig“ wurde im Amtsblatt der Stadt Ettlingen vom 7.6.1974, Nr. 15, bekanntgemacht und ist damit rechtsverbindlich geworden.

Der geänderte Bebauungsplan wird in der Zeit vom 7. Juni 1974 bis einschließlich 15. Juli 1974 werktags (außer samstags) jeweils während der Dienststunden bei der Stadtverwaltung Ettlingen Planungsamt in Ettlingen, Marktstraße 7 (I. OG), öffentlich ausgelegt.

Einschränkung der Sprechzeiten beim Verkehrs- und Ordnungsamt II des Landratsamtes

Das Bundeswaffengesetz vom 19.9.1972 (BGBl. I S. 1797) schreibt in § 59 eine Anmeldung bestimmter Schusswaffen innerhalb von 6 Monaten nach Inkrafttreten des Gesetzes bei der zuständigen Behörde vor. Bis zum Ablauf der Anmeldefrist am 30.6.1973 sind beim Landratsamt ca. 10 000 Anmeldungen eingegangen, von denen noch rund 6 000 unerledigt sind. Die Bearbeitung der Anmeldungen wird durch häufige persönliche und telefonische Anfragen nach dem Stand der Angelegenheit erschwert und verzögert.

Um eine ungestörtere, raschere Abwicklung der noch unerledigten Waffenbesitzanmeldungen zu gewährleisten, sehen wir uns veranlaßt, die Sprechzeit in den Sachgebieten

Allgemeines Polizeiwesen
Gesetz über den Verkehr mit Sprengstoff
Durchführung des Bundeswaffengesetzes

bis auf weiteres auf

Dienstag vormittag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr
einzuschränken.

Landratsamt Karlsruhe

**Bekanntmachung des
Regierungspräsidiums Karlsruhe**

Nach § 10 Abs. 3 Bundes-Immissionsschutzgesetz vom 15.3.1974 (BGBl. I S. 721) wird bekanntgemacht:

Die Stadt Ettlingen hat nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz die Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb einer Feuerungsanlage für flüssige und gasförmige Brennstoffe mit einer Gesamtleistung von 2,2 Gcal pro Stunde zur zentralen Heizungs- und Warmwasserversorgung der neu erbauten Turnhalle mit Lehrschwimmbecken der Thiebauthschule in Ettlingen beantragt.

Die Anlage besteht aus 2 Heizkesseln mit einer Wärmeleistung von 1,4 und 0,57 Gcal pro Stunde.

Die Kessel werden mit Heizöl EL oder Gas befeuert und sind an einen 21 m hohen Sammelschornstein angeschlossen. Die maximalen Schwefeldioxid-Emissionen sollen 3,5 kg pro Stunde betragen.

II.

Antrag und Antragsunterlagen sind zwei Monate, gerechnet ab dem auf die Ausgabe dieses Blattes folgenden Tag, beim Stadtbauamt Ettlingen, Drachenrebenweg 1, Zimmer 8, während der Dienststunden zur Einsicht ausgelegt.

Etwaige Einwendungen gegen das Vorhaben sind während dieser Zeit schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Stadtbauamt Ettlingen vorzubringen. Mit Ablauf dieser Frist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.

III.

Der Termin zur Erörterung des Vorhabens mit den Beteiligten (Antragstellerin, Behörden, Einsprecher) wird bestimmt auf **Mittwoch, den 28. August 1974, 9 Uhr, im Rathaus Ettlingen, kleiner Ratssaal (Zimmer 15).**